



GLAESER WOGG AG

Mediendokumentation «Neue Räume»





Identitäten sichtbar gemacht **Neue Räume für GLAESER WOGG AG**

Die Unternehmen GLAESER und WOGG haben gemeinsame Wurzeln. Sie sind über ihren Standort in Baden-Dättwil seit Jahren eng verbunden. Im Jahr 2013 fanden die zwei bis anhin juristisch getrennten Unternehmen unter dem Dach der GLAESER WOGG AG zusammen. Heinz Schönholzer, Mitinhaber und CEO: «Die Neugestaltung unserer Räumlichkeiten ist Ausdruck unserer Philosophie. Wir verbinden Emotion und Innovation.»

Know-how unter einem Dach

Die Kompetenz von GLAESER beinhaltet die Realisation hochstehender Raum- und Möbellösungen in den Bereichen Gastro, Shops und Institutionen. WOGG entwickelt und fertigt in Zusammenarbeit mit namhaften Designern hochwertige Möbelkollektionen, mehrfach ausgezeichnet mit internationalen Design-Preisen. Die Identitäten GLAESER und WOGG treten auch zukünftig getrennt am Markt auf. Die neuen Räumlichkeiten hingegen machen die gemeinsame Kompetenz, das Zusammenwirken und den Kundennutzen zweier starker Identitäten eindrücklich sichtbar.

Transparenz und Einblick

Durchgängigkeit ist ein konstantes Thema in den neuen Räumen. Das beginnt beim repräsentativen und grosszügigen Empfang, zieht sich weiter in den Büroräumen im Untergeschoss und erstreckt sich bis hin in das komplett neu gestaltete Obergeschoss. Die Durchgängigkeit erfolgt in Form von fein akzentuierten, in Anthrazit gehaltenen Treppen und Gängen, die in überraschende Öffnungen und weite Perspektiven münden. Durchgängigkeit auch in Form von Transparenz: Vollflächige Glasflächen bieten beispielsweise bereits beim Empfang einen imposanten Einblick direkt in die Produktionshalle.

Open Space

Zweifelloso gipfelt das Raumerlebnis im Obergeschoss. Sozusagen das Kernkompetenzcenter der GLAESER WOGG AG. Der Raum gliedert sich in Ausstellungs-, Meeting- und Arbeitsbereich. Die Bereiche sind getrennt und fliessen trotzdem nahtlos ineinander. Hier kumulieren Stimulation, Präsentation, Schulung, Meeting, Austausch und Arbeit. Die neuen Räume sind zugleich Abbild des integrierten Arbeitsprozesses. Offen, mit visionärer Kompetenz, ermöglichen sie fließende Kommunikation zwischen den relevanten Bereichen.



Konsequenter Durchblick

Das Studio Hannes Wettstein, welches als Sieger aus dem Gestaltungswettbewerb hervorging, und das Projektteam der GLAESER WOGG AG transformieren mit dem architektonischen Konzept ein sphärisches Erleben, verbunden mit optimaler Kommunikation und Teamkoordination. Zudem entsteht in den Räumen durchgehend ein angenehmer Eindruck von Individualität, die sich motivierend auf die Menschen, die hier arbeiten und auf seine Besucher auswirkt. Inszeniert wird der konsequente Durchblick mit dem Meeting-Room, perfektioniert mit Möglichkeiten der flexiblen Separierung, der Abtrennung oder Verdunkelung durch Vorhänge, bereichert durch modernste Multimedia-Technologien. Erlebnisinseln inszenieren im Ausstellungsraum Möbelemente, Materialien, Technologie und Handwerk. Prozesse und Kundennutzen werden eindrücklich erlebbar.

Verblüffende Dimensionen

Beleuchtungs- und Raumkonzeption im gesamten Gebäude – vor allem im Obergeschoss – eröffnen verblüffende Dimensionen. Wie weitreichend die Korrelationen zwischen Lichtgestaltung und Akustik sind, zeigt die Ausgestaltung der Deckenelemente. Hervorragende Beleuchtungseigenschaften verbinden sich mit angenehmer Raumakustik. Beide haben positiven Einfluss auf Gesundheit, Konzentration, Leistung und das Wohlfühl. Die Materialien Holz, Beton und Glas ergeben eine nutzen- und konzeptorientierte Einheit.

Am eigenen Beispiel beispielgebend

Die internationale GLAESER-Kompetenz in Raum- und Möbelgestaltung zeigt sich durchgehend im eigenen Gebäude. Entscheidend beim Endresultat: Die Beziehung zwischen den beiden Werten Innovation und Emotion kommt innig zum Ausdruck. Die Aussenansicht und speziell das Innenleben der Räume, elaboriert und faszinierend, machen die Welt der GLAESER WOGG AG sicht- und erlebbar – ein nachhaltiges Statement der Arbeits- und Denkhaltung.



Am Bau Beteiligte

Studio Hannes Wettstein

- Stephan Hürlemann
- Simon Husslein
- Britta Herold
- Stefan Roovers
- Esther Anton

GLAESER WOGG AG

- Heinz Schönholzer
- Anja Häusermann

Kennzahlen zum Bau

- Totale Investition ca. 2,5 Mio.
- Planungszeit Nov. 12 – Juni 13
- Bauzeit Juni 13 – Dezember 13

Weitere Informationen

GLAESER WOGG AG

Heinz Schönholzer, CEO

Im Grund 16

Dättwil

CH 5405 Baden

T +41 56 483 36 00

F +41 56 483 36 99

info@glaeser.ch

www.glaeser.ch

www.wogg.ch



Kurzporträt GLAESER WOGG AG

Die GLAESER WOGG AG gilt als führendes Unternehmen in der Realisation von individuellen Innenausbauten für anspruchsvolle Kunden im In- und Ausland. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Design, Entwicklung und Herstellung von Spezialmöbeln. Kunden und Partner kommen in den Genuss eines Leistungsspektrums, das in dieser Form wohl einzigartig ist.

Die Innovationen von WOGG spiegeln sich in der Verwendung von hochwertigen und aussergewöhnlichen Materialien und im Gebrauch von hochpräzisen und oft selbst entwickelten Verarbeitungstechniken. Neugier und Lust am Erschaffen von Neuem sind die Antriebskräfte. Freude und Identifikation sollen geweckt werden. Die Entwicklung der Produkte erfolgt seit Beginn zusammen mit namhaften Designern.



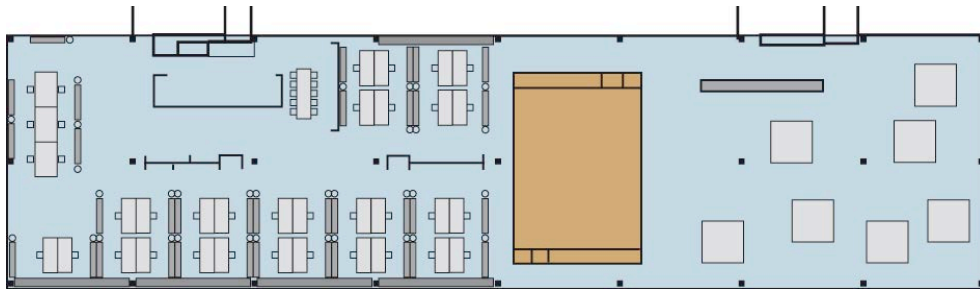
Zusammenspiel der Marken GLAESER und WOGG

- G Von Vision zu Wirklichkeit**
- G Individueller Innenausbau**
- G Internationales Renommee**
- G Zukunftsprägende Spezialmöbel**
- G Bahnbrechende Materialkompetenz**

- wogg Zwischen Purismus und Sinnlichkeit**
- wogg Preisgekrönte Designprodukte**
- wogg Wohnen, Büro und Objekt**
- wogg Internationale Designer**
- wogg State of the Art**



Fotos und Illustrationen



Planbeispiel Obergeschoss:

Das Kernkompetenzcenter der GLAESER WOGG AG. Der Raum gliedert sich in Ausstellungs-, Meeting- und Arbeitsbereich. Die Bereiche sind getrennt und fließen trotzdem nahtlos ineinander.



Die GLAESER WOGG AG von aussen: Verlangt war nicht weniger als die Einheit zweier Identitäten. Die Kompetenz von GLAESER und WOGG unter einem Dach.



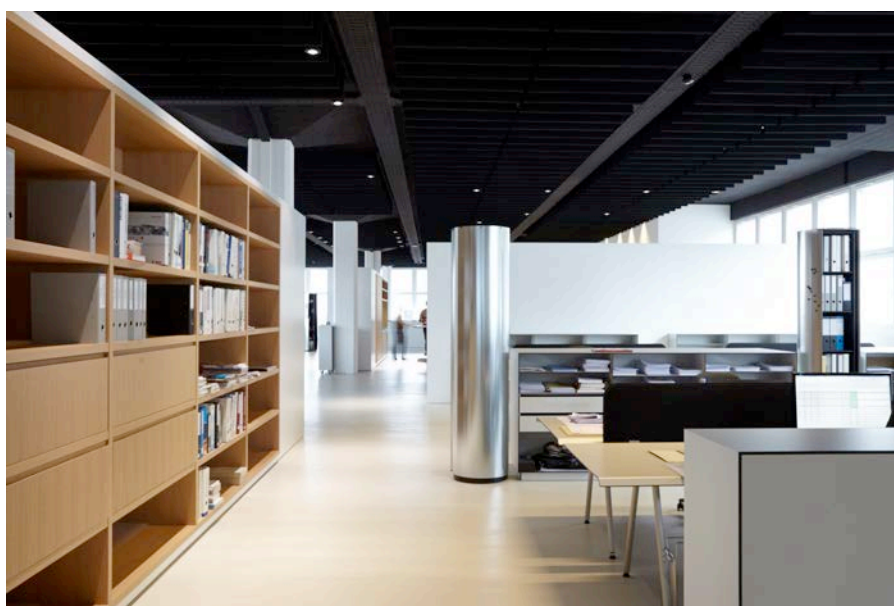
Der neue Empfang der GLAESER WOGG AG mit Infomonitor.
Neue Räumlichkeiten, neue Organisation. Der Zugang zum Gebäude wurde neu erschlossen, der Empfang prominenter platziert und repräsentativ aufgewertet.



Offenheit und Durchdringung: der Empfang mit direktem Einblick in die Produktionshalle.



Der neue GLAESER WOGG Showroom: Offen, mit visionärer Kompetenz. Potenzielle Kunden, Interessenten und Beeinflussergruppen erhalten eine eindruckliche Antwort darauf, warum die GLAESER WOGG AG die richtige Partnerin für sie ist.



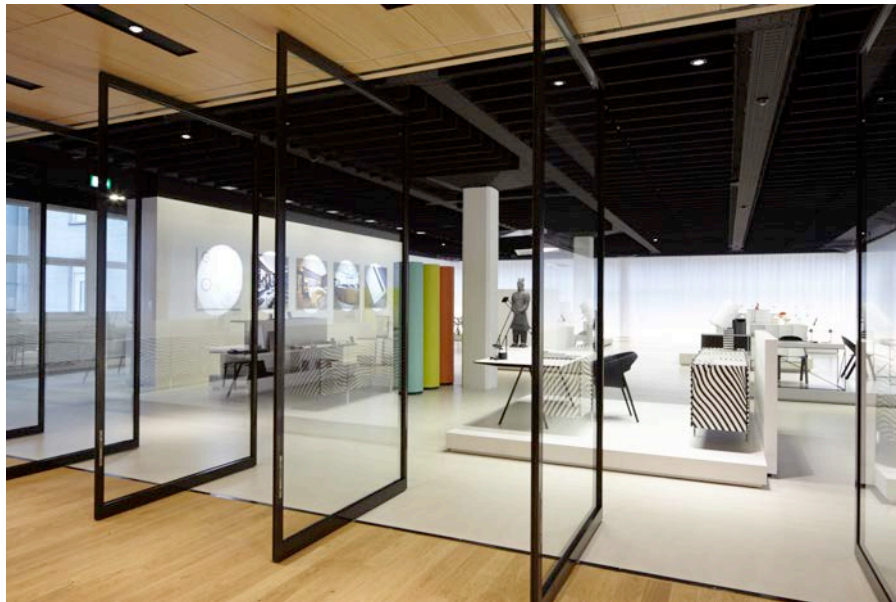
Offener Raum, gepaart mit Individualität: Arbeitsplätze mit zentralen Ablage- und Infrastrukturinseln.



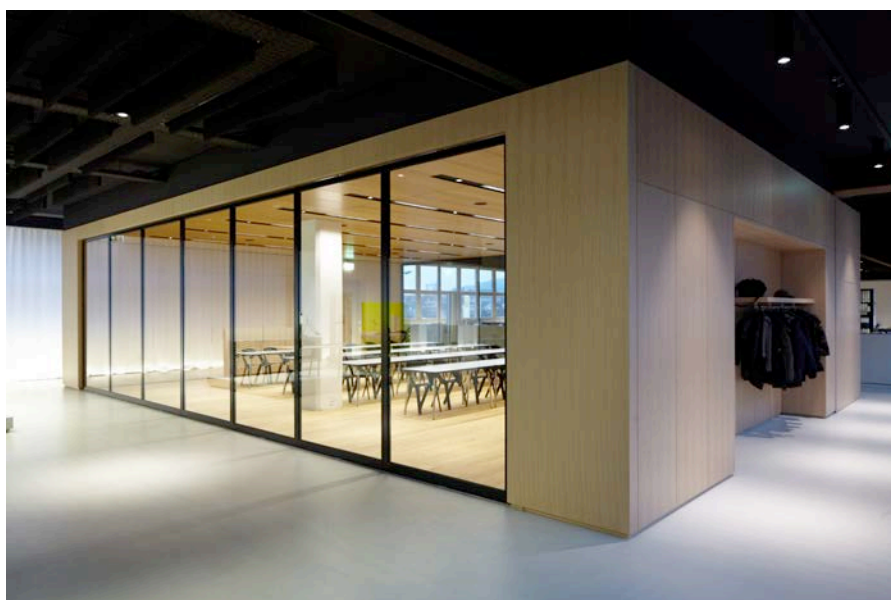
Licht, Materialien und Funktion im Einklang: die Bibliothek.



Die Küche, abgetrennt und doch räumlich integriert.



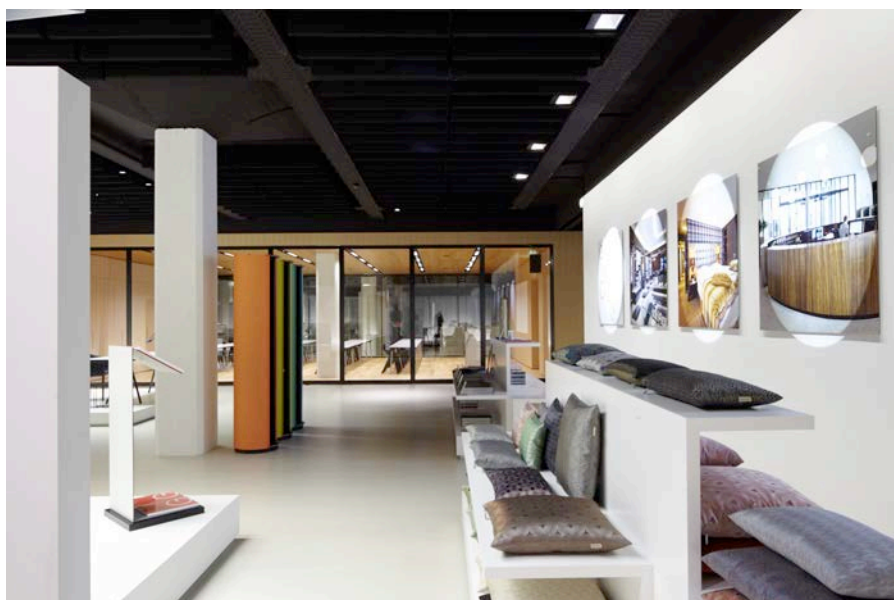
Der Meeting-Room kann beliebig geöffnet, geschlossen, verdunkelt, beleuchtet und unterteilt werden. Er bietet auf Wunsch den offenen Zugang zu den Präsentationsräumen.



Raumeinblicke kombiniert mit geschicktem Pragmatismus.



Die neuen Räume als Brandland für die GLAESER WOGG AG. Durchgehend erlebbar, hier beim Eintritt ins Obergeschoss.



Erlebnisinselfen präsentieren spannend und nachhaltig relevante Werte. Raum, Objekte, Materialien und Textilien sind im Verbund erlebbar.



Arbeitsplätze und ihr Umfeld. Hervorragende Beleuchtungseigenschaften verbinden sich mit angenehmer Raumakustik.